

|  |                      |  |
|--|----------------------|--|
|  | <b>Anfragen-Nr.</b>  |  |
|  | <b>EAF-0134/2023</b> |  |

# Einwohneranfrage

Bürgerinitiative Mariental

Frau G.

99817 Eisenach

|  |
|--|
| <b>Betreff</b>   |
| <b>Einwohneranfrage - Mariental/Schluchten - Konzeptionen Touristengebiet - Ist-Situation und Müll</b> |

## I. Sachverhalt

zum 31.12.2023 laufen die Verträge mit der SDW- Soziale Dienste Wartburgkreis (Früher ABS) aus. Eine Verlängerung scheint nicht vorgesehen. Seit 2017 ist das Thema Müll und Sauberkeit auch gerade in Hinblick auf den Tourismus nicht nur im Mariental sondern auch in der Innenstadt ein großes Thema. Die Leistungen der ABS wurden, durch das steigende Müllaufkommen, von 2019 4 Tage/Woche inzwischen auf 5 Tage erhöht und ein Straßenkehrer ist in der Innenstadt im Einsatz (wobei noch 2 weitere über Förderprogramme eingestellt werden sollten). Wie Sie wissen, wird bereits jetzt sowohl in der Innenstadt als auch in und um das Mariental auch ein großer Teil des herumliegenden Mülls durch Ehrenamtliche eingesammelt (was auf Dauer in dem Maße nicht weiter geleistet werden kann).

Durch den Vorfall am 1. Juni an dem im Mariental und im Verlauf der B19 zur Hohen Sonne ca. 650 Liter Prospekte in der Natur „verloren wurden“, wurde aktuell klar, dass die Aufräumarbeiten weder durch den AZV noch durch Ehrenamtliche in solchen Situationen geleistet werden können.

### zu 1.

Auszug:

Um unabhängig von freiwilligen Helfern – gerade auch im Hinblick auf den Tourismus – dem Anspruch an Sauberkeit gerecht zu werden, wurde durch die Stadt eine Firma beauftragt, welche im Stadtgebiet sowie den Ortsteilen Müll aufliest. Hierzu gehören insbesondere öffentliche Parkplätze, Park- und Grünanlagen, Spielplätze, Straßenränder/Grünsteifen, Gewässerrandstreifen und -böschungen, Innenstadtbereiche, Feld- und Waldwege – welche mit Fahrzeugen befahrbar sind sowie Glas- und Altkleidercontainerstandplätze.

### zu 2.

Auszug aus der EAF-0051/2020

Frage:

Wie aus den Medien zu erfahren war, wurden bisher von der Stadt keine ausreichenden Maßnahmen ergriffen, um den Ansturm der Touristen im Mariental mit seinen Schluchten wirksam zu begegnen.

Ist die Stadtverwaltung darauf vorbereitet, falls sich die ehrenamtlichen Helfer auf Grund der arbeitsmäßigen Überforderung zurückziehen, die notwendigen Arbeiten zu Sauberhaltung und Pflege

vollständig selbst zu übernehmen und zu überwachen?

Antwort:

Die Stadt Eisenach hat derzeit kein Personal um die dargestellten Arbeiten ohne Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer ausführen zu können. Es ist jedoch denkbar diese Aufgaben zu vergeben. Dafür benötigte Mittel wurden bisher weder geschätzt noch eingeplant.

## **II. Fragestellung**

1. Wie und durch wen wird dieser Leistungsumfang der SDW nach dem 1.01.2024 erbracht?
2. Was beabsichtigt, die Stadtverwaltung Eisenach zu unternehmen, um die Leistungen künftig abzudecken (ganz oder in Teilen), die bisher Ehrenamtliche übernehmen. (ich verweise dazu auf die Einwohneranfrage EAF-0051/2020 die das unter 5 auch schon thematisiert hatte).

Frau G.  
99817 Eisenach